



KI ALS PLANUNGSHILFE

EIN ANGEBOT IM ORIENTIERUNGSRAHMEN MEDIENBILDUNG

BEISPIEL UNTERRICHTSENTWURF BERUFSSCHULE

Angaben der Lehrkraft:

LF 1- Kaufleute für Büromanagement I Berufsschulzentrum Sachsen

1. Ausbildungsjahr I 90 Minuten

Unterrichtsentwurf

Fake, Fakt oder Filter?

Unternehmen im Info-Check für die Ausbildungsplatzwahl

Unterrichtsplanung · LF1 – Kaufleute für Büromanagement

Schulart: Berufsschulzentrum Sachsen

Fach / Lernfeld: LF1, Kaufleute für Büromanagement

Klassenstufe: 1. Ausbildungsjahr

Lehrplanthema: Duale Berufsausbildung, Unternehmensvergleiche, Gewerkschaften und Personalvertretungen

Konkretes Thema: Unternehmensvergleiche, Unternehmen im wirtschaftlichen Kontext

Lösungen dieser Sequenz: 90 Minuten (eingebettet in 80h-Themenblock)

Technik: Beamer, Internet, Laptops/Tablets

1. Didaktische Ausgangslage

Unternehmensvergleiche zwischen öffentlichen und privaten Betrieben sind für angehende Kaufleute für Büromanagement unmittelbar berufsrelevant, zumal die Lerngruppe selbst aus beiden Sektoren stammt. Im Mittelpunkt steht die Medienbildungskategorie „Im Info-Dschungel den richtigen Weg finden“, ergänzt um „Ideen teilen – gemeinsam Lösungen finden“ bei der gemeinsamen Bewertung. Der fachliche Mehrwert liegt darin, dass die Analyse von Bewertungsportalen, Social-Media-Auftritten und amtlichen Unternehmensdaten die Lehrplankompetenz „Unternehmen im wirtschaftlichen Kontext vergleichen“ vertieft statt sie nur zu illustrieren. Digitale Medien sind hier nicht Beiwerk, sondern selbst Untersuchungsgegenstand, weil Employer-Branding-Content und Kennzahlenquellen unterschiedlich verlässlich sind. So lernen die SuS, wirtschaftliche Entscheidungen auf Basis geprüfter statt gefühlter Informationen zu treffen.

2. Unterrichtsidee (Schwerpunkt)

Titel

„Fake, Fakt oder Filter? – Unternehmen im Info-Check für die Ausbildungsplatzwahl“

Lebensweltlicher Einstieg

Per Beamer wird ein (selbst erstellter) WhatsApp-Chat gezeigt: „Leon (16)“ hat zwei Ausbildungsplatzangebote – eine Verwaltungsstelle bei der Stadtverwaltung und eine private Werbeagentur – und ist verunsichert: Auf kununu widersprechen sich die Bewertungen, auf Instagram sieht die Agentur „mega cool“ aus. Er fragt die Klasse um Rat.

Fachlicher Lernanlass

Um Leon fundiert zu beraten, müssen die SuS beide Unternehmen anhand kaufmännischer Kriterien vergleichen (Rechtsform/Trägerschaft, Branche, Größe, wirtschaftliche Lage, Standortfaktoren, Wettbewerbsposition) – und dabei zugleich prüfen, welche ihrer Informationsquellen dafür überhaupt taugen.

Medienbildungsbezug

Unterscheidung von Marketing/Selbstdarstellung (Social Media, „Über uns“-Seiten), subjektiven Erfahrungsberichten mit Verzerrungspotenzial (kununu) und geprüften Primärquellen (Unternehmensregister, Bundesanzeiger, kommunale Ratsinformationssysteme). Die SuS erkennen Interessen hinter Quellen und deren Aussagekraft für eine wirtschaftliche Entscheidung.

Konkrete Lernaufgabe

In 4er-Gruppen vergleichen die SuS zwei real existierende Unternehmen (ein öffentliches, ein privates) mit einem Kriterien-/Quellenraster. Jede Information wird einer Quelle zugeordnet und per Ampel-System (grün/gelb/rot) auf Verlässlichkeit bewertet. Am Ende verfassen sie eine kurze, begründete Empfehlung für Leon inklusive Einschätzung, welchen Quellen wie stark zu trauen ist.

Rolle digitaler Medien

Gezielte, vorstrukturierte Recherche in vorgegebenen seriösen Quellen statt offenem „Googeln“ – digitale Medien sind Erkenntnisgegenstand, nicht Selbstzweck.

Erwarteter Kompetenzerwerb

Fachlich sicherer Unternehmensvergleich anhand ökonomischer Kriterien plus die Fähigkeit, Online-Quellen zu Unternehmen nach Verlässlichkeit einzuordnen.

3. Unterrichtsverlauf

Phase	Zeit	Schüleraktivität	Lehrkraft	Sozialform	Medien
Einstieg	15 Min	Lesen des Chat-Screenshots, erste Vermutungen/Fragen sammeln	Präsentiert Szenario, moderiert Blitzlicht	Plenum	Beamer, WhatsApp-Screenshot
Erarbeitung	50 Min	Recherche zu 2 Unternehmen, Ausfüllen des Kriterien-/Quellenrasters, Ampel-Bewertung der Quellen	Stellt Linkliste bereit, begleitet Gruppen, gibt Impulse zur Quellenkritik	Gruppenarbeit (4er)	Laptops/Tablets, Internet, Arbeitsblatt, Linkliste
Sicherung	25 Min	Kurzpräsentation der Empfehlung an Leon, Vergleich der Quellenbewertungen, gemeinsame Merksätze	Moderiert, ergänzt fachlich, sichert Ergebnisse	Plenum	Beamer, digitales Board/Padlet

4. Lernziele

Fachlich

- Unternehmen anhand Rechtsform, Trägerschaft, Branche, Größe und wirtschaftlicher Lage vergleichen
- Unterschiede zwischen öffentlichen und privaten Unternehmen im wirtschaftlichen Kontext benennen
- Wirtschaftliche Informationsquellen für eine fundierte Unternehmensbewertung nutzen

Medienkompetenz

- Verlässlichkeit unterschiedlicher Online-Quellen einschätzen (Marketing vs. Erfahrungsbericht vs. Primärquelle)
- Interessen/Verzerrungen hinter Unternehmensdarstellungen erkennen
- Kriteriengeleitet statt unstrukturiert recherchieren

Überfachlich

- Kritisches, quellenbasiertes Urteilen
- Begründetes Beraten/Argumentieren in der Gruppe
- Teamarbeit und prägnante Ergebnispräsentation

5. Materialien und Differenzierung

Material	Einsatz
WhatsApp-Screenshot „Leon“ (selbst erstellt)	Einstieg/Problemstellung
Kriterien-/Quellenraster (Arbeitsblatt)	Strukturierung des Vergleichs
kununu.com	Erfahrungsberichte, Quellenkritik
bundesanzeiger.de / unternehmensregister.de	Amtliche Kennzahlen, Primärquelle
Website/Ratsinformationssystem der Kommune	Infos zum öffentlichen Träger
Instagram/LinkedIn-Kanäle der Unternehmen	Employer Branding als Vergleichsobjekt

Differenzierungsmaßnahmen

- **Unterstützungsbedarf (1):** Vorstrukturiertes Raster mit ausgefüllter Beispielzeile
- **Unterstützungsbedarf (2):** Reduzierte Quellenzahl (2 statt 4)
- **Leistungsstark (1):** Drittes Unternehmen als Wettbewerbsvergleich ergänzen
- **Leistungsstark (2):** Eigenständig weitere Quelle recherchieren und deren Verlässlichkeit begründen
- **Sprachliche Unterstützung (1):** Redemittel/Satzanfänge für die Empfehlung an Leon
- **Sprachliche Unterstützung (2):** Glossar zentraler Fachbegriffe (Rechtsform, Trägerschaft, Bundesanzeiger)

6. Lernstandsüberprüfung

- **Kriterien-/Quellenraster bewerten:** zeigt, ob fachliche Vergleichskriterien korrekt angewendet wurden
- **Kurzpräsentation der Empfehlung:** zeigt, ob Informationen zu einer begründeten wirtschaftlichen Entscheidung verdichtet werden können
- **Kurzer Transfer-Check (Einzelarbeit):** neues Unternehmen anhand zweier Quellen einordnen – prüft individuellen Kompetenztransfer
- **Peer-Feedback zwischen Gruppen:** fördert Reflexion und zeigt das Verständnisniveau der Klasse

7. Hinweise für die Lehrkraft

Stolpersteine

- Gruppen „verlieren“ sich in Social-Media-Recherche statt harte Kennzahlen zu suchen → Zeitlimit je Quelle setzen
- Register-/Bundesanzeiger-Einträge teils unübersichtlich → passende Auszüge vorab prüfen/bereitstellen

Organisatorisch

- WLAN/Geräteverfügbarkeit vorab klären
- Linkliste vorab auf Erreichbarkeit testen

Durchführungstipps

- Neutrale, unkontroverse Unternehmen wählen, damit der Fokus auf der Methode bleibt
- Ampel-Bewertung vorab gemeinsam an einem Beispiel einüben

Erweiterung

- Vergleich um Tarifbindung/Mitbestimmung erweitern (Brücke zum Folgethema)
- Eigene Bewerbungs-/Praktikumsbetriebe der SuS als drittes Vergleichsobjekt nutzen

Folgestunde

Direkter Anschluss an Gewerkschaften/Personalvertretungen – ausgehend vom Vergleich prüfen, ob und wie Mitbestimmung (Betriebsrat/Personalrat) bei den untersuchten Unternehmen existiert und welchen Einfluss das auf Arbeitsbedingungen hat.